

5000 Euro für das Hüttendorf

Kinderhilfswerk unterstützt Festival

Prenzlauer Berg. Das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt das diesjährige Hüttenbau-Festival auf dem Abenteuerlichen Bau-spielplatz „Kolle 37“.

Unter dem Motto „Ein Hütendorf in der Stadt“ läuft dieses Festival mehrere Monate lang an der Kollwitzstraße 35. Hier finden sich Gruppen von drei bis sieben Kindern im Alter zwischen sechs und 16 Jahre zusammen. Sie entwerfen und bauen ein Modell. Danach wird ihr Gebäude mit Balken und Brettern, Sägen, Hämmern und Nägeln errichtet. Das Deutsche Kinderhilfswerk stellt für die Finanzierung des Projekts 5000 Euro zur Verfügung.

Die Kinder trainieren nicht nur den Umgang mit Werkzeug. Sie müssen sich die Arbeit einteilen und Aufgaben absprechen. Weiterhin klären sie auch die Regeln des



Das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt das diesjährige Hüttenbau-Festival auf dem „Kolle 37“.

Foto: BW

Zusammenlebens mit ihren „Nachbarn“.

„So werden sie nicht nur motorisch, sondern auch sozial gefordert und gefördert“, erklärt Uwe Kamp, Pressesprecher des Deutschen Kinderhilfswerks. Namens des Kolle-37-Teams bedankt sich Andrea Thiemer für die

Unterstützung. Gebaut wird Montag bis Sonnabend von 13 bis 18 Uhr. Sonnabends zum Familientag sind dann auch die Eltern als Ratgeber willkommen. **BW**

Weitere Informationen unter ☎ 442 81 22 und auf www.kolle37.de.